

SWAN™ WTW

Linearer Deckenluftauslass in Wand-zu-Wand-Ausführung



KURZINFORMATIONEN

- Montage Wand zu Wand
- Strahlkomponente aus leichter Aluminiumkonstruktion
- 2, 3 oder 4 Schlitze
- Horizontale/vertikale Luftverteilung
- Teleskopmontage
- Weiß lackierte oder natureloxierte Strahlkomponenten
- Schwarze Luftverteiler aus ABS-Kunststoff
- Eckmodul 90°
- Demontierbare Klappe
- Standardfarbe Weiß RAL 9003
 - 5 alternative Standardfarben
 - Andere Farben sind auf Anfrage erhältlich

LUFTVOLUMENSTROM - SCHALLDRUCK RAUM (Lp10A) *)						
SWAN Größe	25 dB(A)		30 dB(A)		35 dB(A)	
	l/s	m³/h	l/s	m³/h	l/s	m³/h
2-1200-160	66	238	79	284	95	342
2-1200-200	77	277	92	331	112	403
2-1200-250	81	292	96	346	121	436
3-1200-160	74	266	88	317	105	378
3-1200-200	99	356	117	421	139	500
3-1200-250	109	392	130	468	156	562
4-1200-160	81	292	94	338	108	389
4-1200-200	109	392	128	461	150	540
4-1200-250	131	472	157	565	188	677

Die Daten werden für offene Klappe aufgezeigt. Der gesamte Arbeitsbereich des Produkts in Bezug auf Druck, Volumenstrom und Schall gehen aus den Dimensionierungsdiagrammen hervor.

*) L_{p10A} = Schalldruck inkl. A-Filter mit 4 dB Raumdämpfung und 10 m² Raumabsorptionsfläche.

Technische Beschreibung

Ausführung

Rechteckiger, linearer Zuluftauslass mit zwei bis vier Luftschlitzen für die Wand-zu-Wand-Montage. Jede Schlitze ist mit einem schwarzen Luftverteiler ausgerüstet, und die Ausblasöffnung kann eingestellt werden. Zum Lieferumfang gehören aktive sowie passive Luftauslässe. Die Standardeinstellung bei der Lieferung ist Ein-Weg-Luftverteilung bei zwei und drei Luftschlitzen sowie Zwei-Weg-Verteilung bei vier Luftschlitzen. Bei SWAN Schlitzluftauslässen für die Wand-zu-Wand-Montage ist bei den aktiven Modulen der Anschlusskasten SWAN T montiert. Die verschiedenen Komponenten werden unter den Kapiteln Zuluftteile und Zubehör beschrieben.

Zuluftteile

SWAN ACT: Aktiver Luftauslass mit 2 - 4 Schlitzen und 1.158 mm Länge für die Montage im Anschlusskasten SWAN T.

SWAN PASS: Passiver Luftauslass mit 2 - 4 Schlitzen und 1.158 mm Länge (mit dem gleichen Design wie die aktiven Komponenten) mit Abdeckblech für die Montage zwischen den aktiven Luftauslässen.

SWAN END: Passives Stirnseitenelement mit 2 - 4 Schlitzen und variabler Länge 595 – 1.174 mm (mit dem gleichen Design wie die aktiven Komponenten) mit Abdeckblech für die Montage als Start- und Schlussteil, inklusive Endstück 16 mm).

Material und Oberflächenbehandlung

SWAN ist aus Aluminium gefertigt. Der Luftauslass ist lackiert und hat schwarze Luftverteiler. Alternativ ist er auch natureloxiert mit schwarzen Luftverteilern lieferbar. Schwarze Luftverteiler werden empfohlen, damit die Anschlussstellen zwischen den einzelnen Komponenten weniger sichtbar sind. Die Luftverteiler bestehen aus ABS-Kunststoff. Die Standardmodullänge beträgt 1.158 mm.

- Standardfarbe:
 - Weiß halbblick, Glanz 40, RAL 9003/NCS S 0500-N
- Alternative Standardfarben:
 - Silber blank, Glanz 80, RAL 9006
 - Graualuminium blank, Glanz 80, RAL 9007
 - Weiß halbblick, Glanz 40, RAL 9010
 - Schwarz halbblick, Glanz 35, RAL 9005
 - Grau halbmatt, Glanz 30, RAL 7037
- Unlackiert und andere Farbtöne sind auf Anfrage erhältlich.

Zubehör

Anschlusskasten:

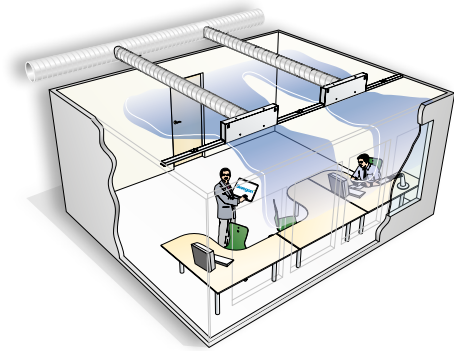
SWAN T: Aus verzinktem Stahlblech hergestellt. Der Anschlusskasten enthält eine Einregulierungsklappe und feste Messausgänge. Der gleiche Anschlusskasten wie bei Standard-Einzellieferung. Der Kasten wird mit Anschluss an der Längsseite (L) geliefert.

Schalldämpfer:

Zubehör zum Anschlusskasten: Schalldämpfer mit verstärkter Außenschicht, Brandschutzklasse B-s1,d0 gemäß EN ISO 11925-2.

Eckmodul:

SWAN CORN90: Wird für die Verbundmontage um Ecken verwendet. Gleiches Profilmaterial wie beim SWAN Schlitzluftverteiler, um ein einheitliches Erscheinungsbild mit einem Standardwinkel von 90° zu erzielen.



Projektierung

Zusammenstellung mehrerer Module mit 1.158 mm Länge zu langen, unterunterbrochenen Luftauslässen in so genannter Wand-zu-Wand-Ausführung. In dieser Ausführung haben die in Reihe liegenden Schlitzmodule (aktive oder passive) an den kurzen Seiten keine Stirnseiten, lediglich die Module am Anfang und am Ende haben Endstücke. Für die passiven Module und die ersten und letzten Luftauslässe werden Abdeckbleche mitgeliefert. Siehe Abbildungen 1, 2 sowie 6a-6d.

Montage

Die Anschlusskästen werden von der Decke mit Gewindestangen abgependelt, die mit Blindnieten oben an den Anschlusskästen befestigt werden. Alternativ können auch Montagehalterungen verwendet werden, die sich an den Seiten der Anschlusskästen für Lochbänder oder Drähte befinden. Siehe Abbildungen 1 und 2.

Herstellung der Öffnung für die Luftauslässe gemäß Maßtafel. Aktive Luftauslässe werden am Anschlusskasten an festen Bügeln im Luftverteiler bzw. im Anschlusskasten verschraubt. Passive Module und Endstücke werden mit Gewindestangen in den Blindnieten der Abdeckbleche montiert. Alternativ können Drahtseile oder Lochbänder direkt am Abdeckblech festgeschraubt werden. Bei der Wand-zu-Wand-Montage werden Anschlussseisen mitgeliefert, um die Luftauslässe in einer geraden Linie auszurichten. Die Anschlussseisen sind an der einen Seite jedes Luftauslasses montiert. Montage, siehe Abbildung 6c, Schritt 7.

Einregulierung

Vor der Einregulierung kann die Abstrahlrichtung verändert werden, siehe Abbildungen 4 und 5. Die Einregulierung muss nach Montage der Strahlkomponente im Anschlusskasten erfolgen. Messschläuche und Klappenschnüre werden durch die Schlitzen des Luftauslasses gezogen, der blaue Messschlauch für Zuluft und der transparente für Abluft, siehe Abbildung 3. Nachdem die Druckmessung erfolgt ist und die Klappenposition bestimmt wurde, werden die beiden Klappenschnüre gespannt und in einem sogenannten Einregulierungsknoten verbunden.

Die K-Faktoren stehen in der aktuellen Einregulierungsanleitung auf unserer Homepage unter www.swegon.com.

Instandhaltung

Der Luftauslass wird bei Bedarf mit lauwarmem Wasser mit Zusatz von Geschirrspülmittel gereinigt. Alternativ kann auch ein Staubsauger mit Bürstenmundstück für die Reinigung verwendet werden. Das Kanalsystem ist zugänglich, wenn die Strahlkomponente und der Klappeneinsatz demontiert werden, siehe Abbildung 3.

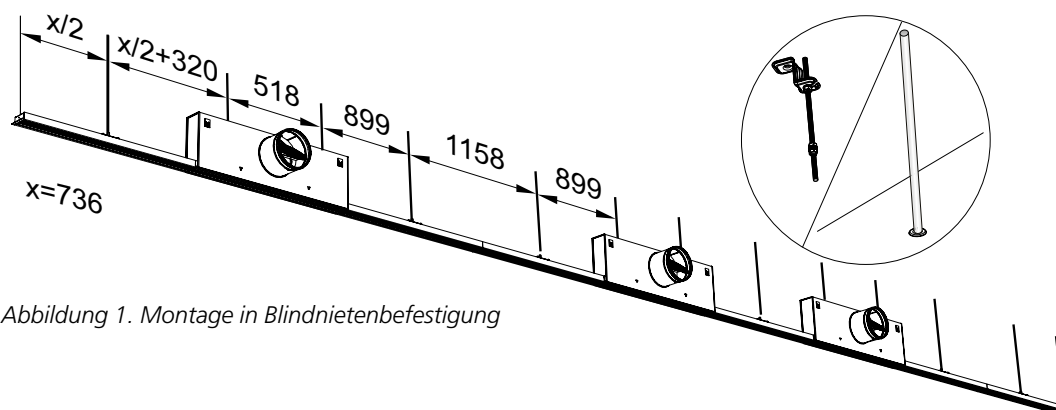


Abbildung 1. Montage in Blindnietenbefestigung

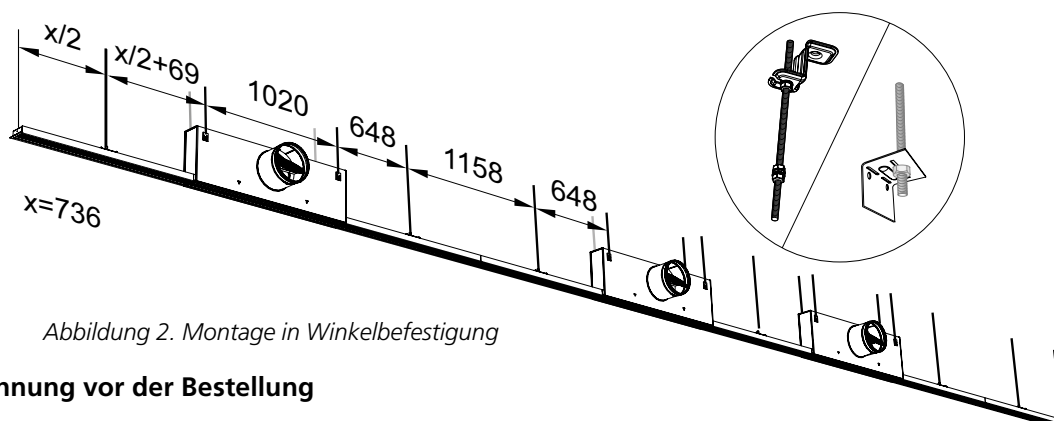


Abbildung 2. Montage in Winkelbefestigung

Wand zur Wand Berechnung vor der Bestellung

Beispiel:

Montage von 10 Meter linearem Luftschlitzauslass, von denen drei aktiv sind.

Berechnete Anzahl ganzer Module (1.158 mm). 10 Meter in Millimeter umrechnen und durch die Modullänge dividieren:

$$10 \times 1000 / 1158 = 8,636 = 8 + 0,636$$

Kontrollieren, dass das Stirnseitenmodell SWAN END einen ausreichende Länge zwischen 579 och 1.174 mm erhält:

$$1158 \times 0,636 = 736 \text{ mm}$$

Es bleiben 736 mm übrig, was nicht genug ist für zwei SWAN END.

Neu berechnen:

Ein ganzes Modul hinzufügen, dadurch ergibt sich $1.158 + 736 = 1894 \text{ mm}$ ($= 2 \times 947$).

Zwei Stirnseiten mit jeweils 947 mm Länge
Sieben Module 1158 zur Verteilung auf aktive SWAN ACT und passive SWAN PASS lineare Luftauslässe.

Bestellung:

- 4 SWAN PASS Länge 1158 mm
- 3 SWAN ACT mit Länge 1158 mm.
- 3 Anschlusskästen SWAN Ta für aktive Luftauslässe.
- 2 st SWAN END passive Stirnseitenmodule mit Länge 947 mm (inkl. Endstück 16 mm).

Kontrollrechnung $(7 \times 1.158) + (947 \times 2) = 10.000 \text{ mm}$

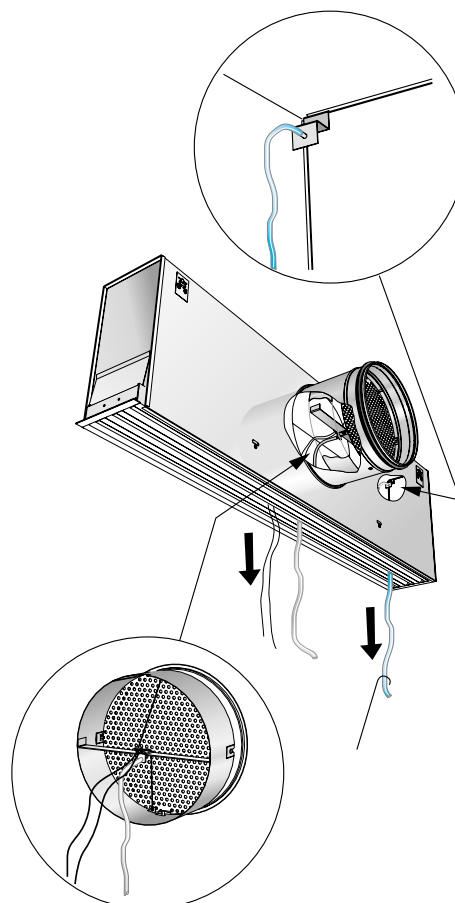


Abbildung 3. Messausgang für Einregulierung

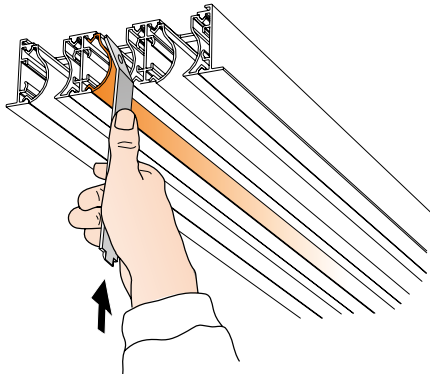
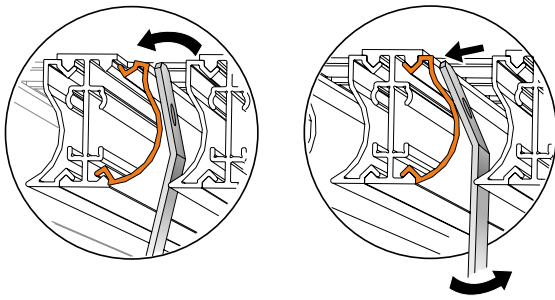


Abbildung 4a. Luftverteiler montieren.

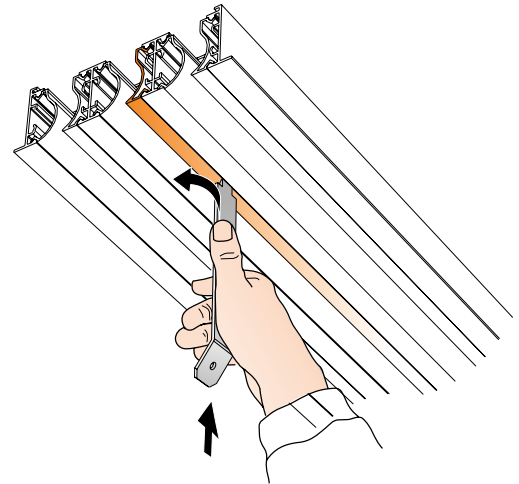
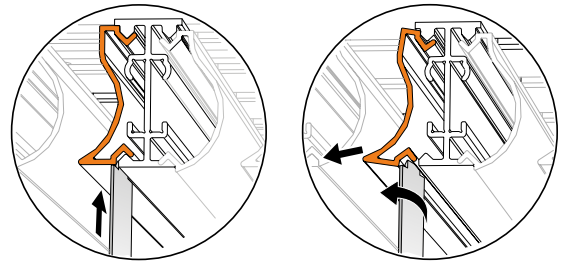


Abbildung 4b. Luftverteiler demontieren.

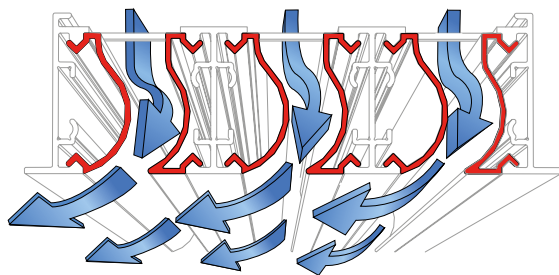


Abbildung 5a. 1-Weg-Verteilung

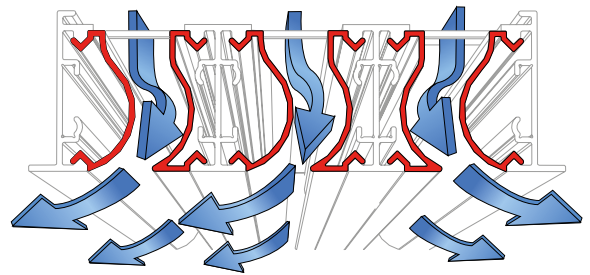


Abbildung 5b. 2-Weg-Verteilung

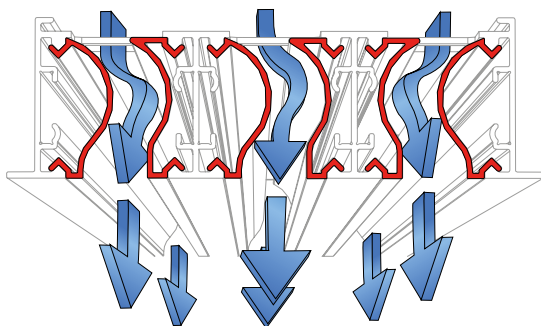


Abbildung 5c. Vertikale Verteilung

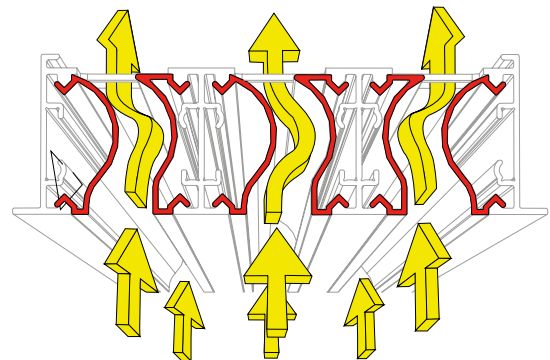


Abbildung 5d. Abluft

Montagebeispiel:

Siehe Abbildungen 6a-6d

1. Platzierung von Anschlusskästen Schlitzauslass ausmessen.
2. Zuerst die Anschlusskästen montieren (die Produkte werden inklusive Montagezubehör geliefert).
3. Danach den ersten Schlitzauslass, SWAN END, montieren. (Endstück an der linken Seite und Anschlusseisen an der rechten Seite.)

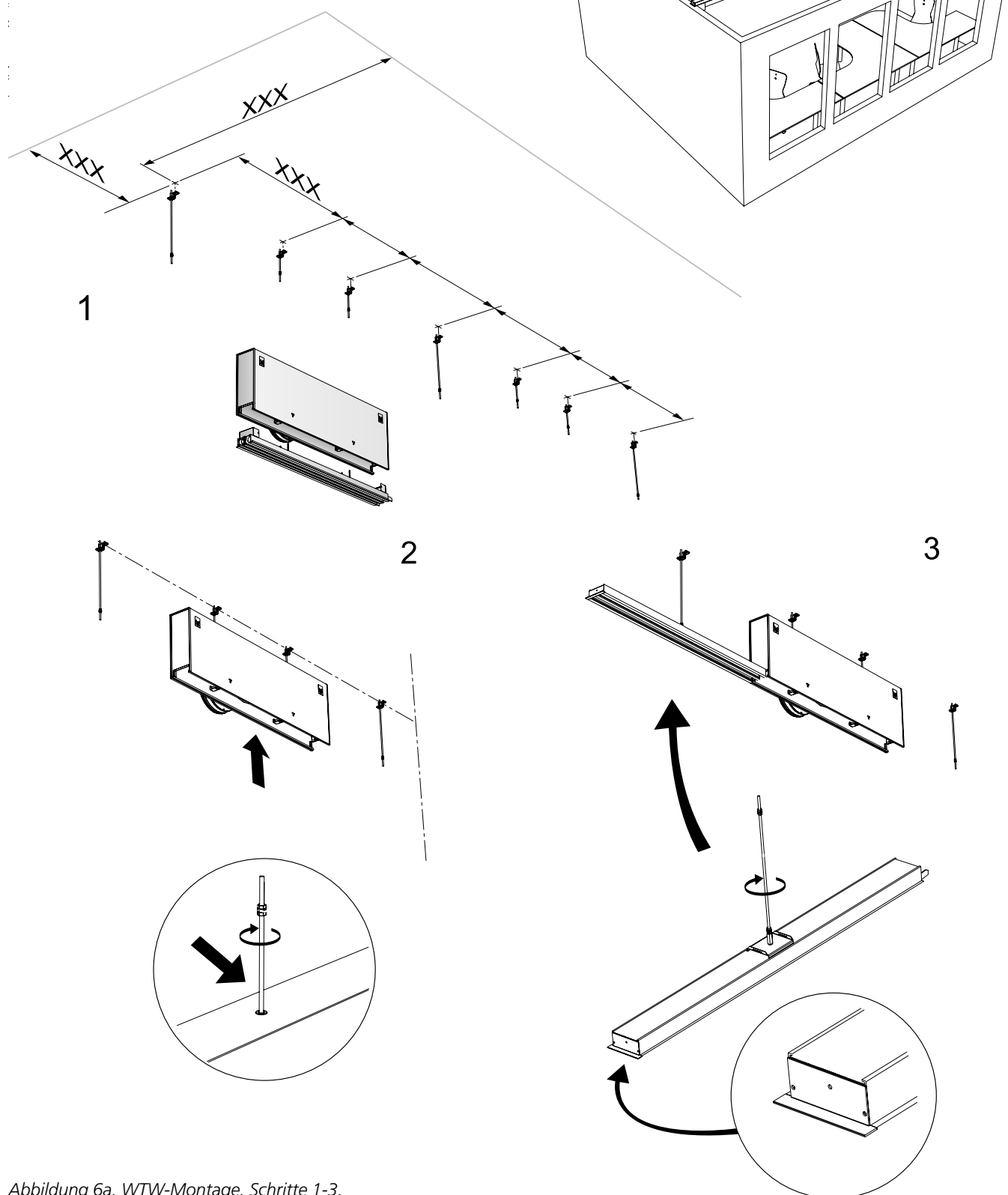


Abbildung 6a. WTW-Montage, Schritte 1-3.

- 4 & 5. Die äußeren Luftverteiler vom nächsten Modul abnehmen (dies ist ein aktiver Luftauslass), um das Anschlusseisen fixieren zu können.
6. Den aktiven Schlitzauslass SWAN ACT am Anschlusseisen von SWAN END fixieren und am Anschlusskasten festschrauben.

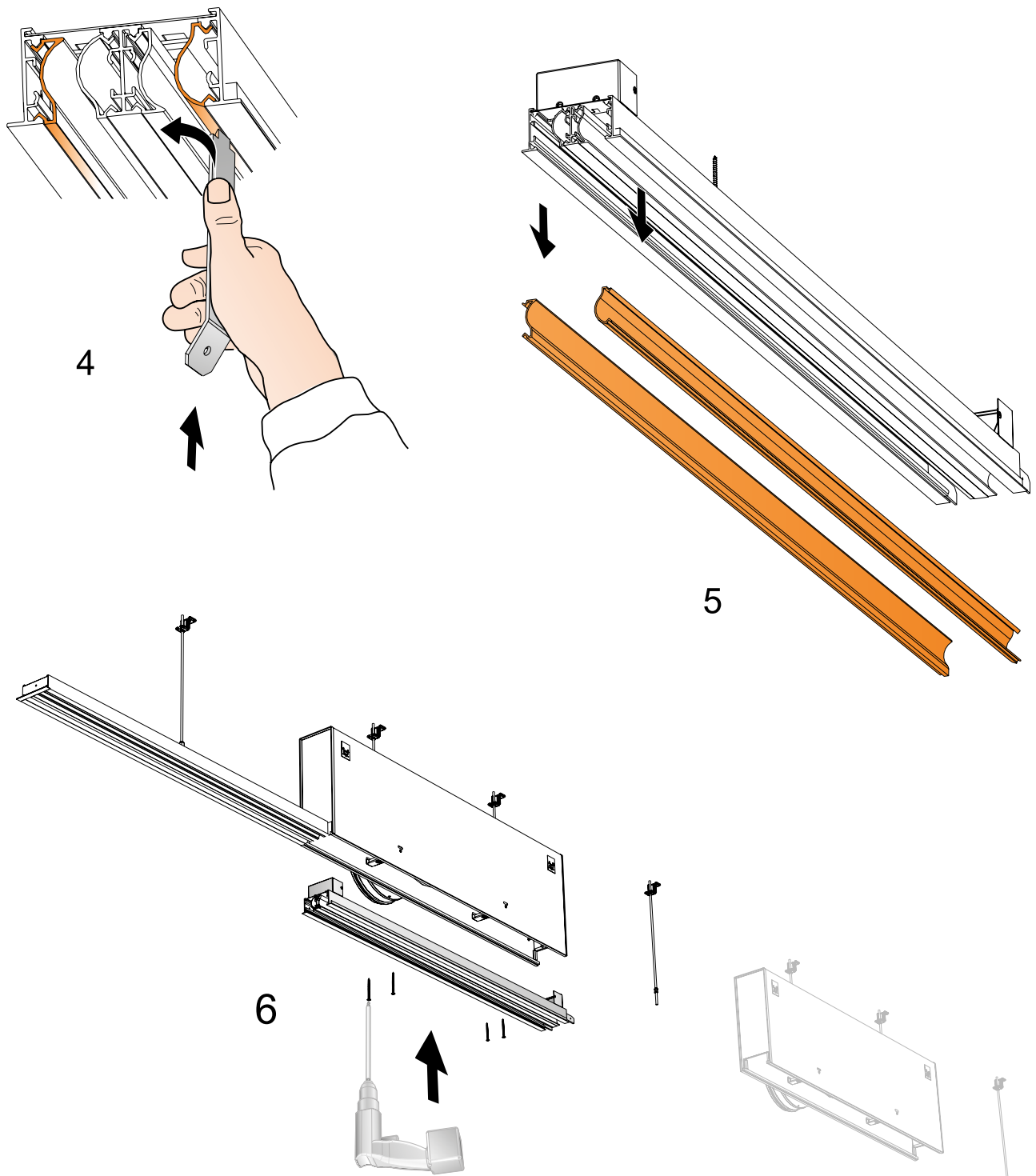


Abbildung 6b. WTW-Montage, Schritte 4-6.

7. Die Enden der Schlitzluftverteiler genau ausrichten und das Anschlusseisen mit einem Innensechskantschlüssel (2 mm) fixieren.

8. Den Luftverteiler im Schlitzauslass SWAN ACT wieder montieren und den äußeren Luftverteiler am nächsten Schlitzauslass abnehmen, in diesem Fall einem SWAN PASS, der sich zwischen zwei Anschlusskästen befindet.

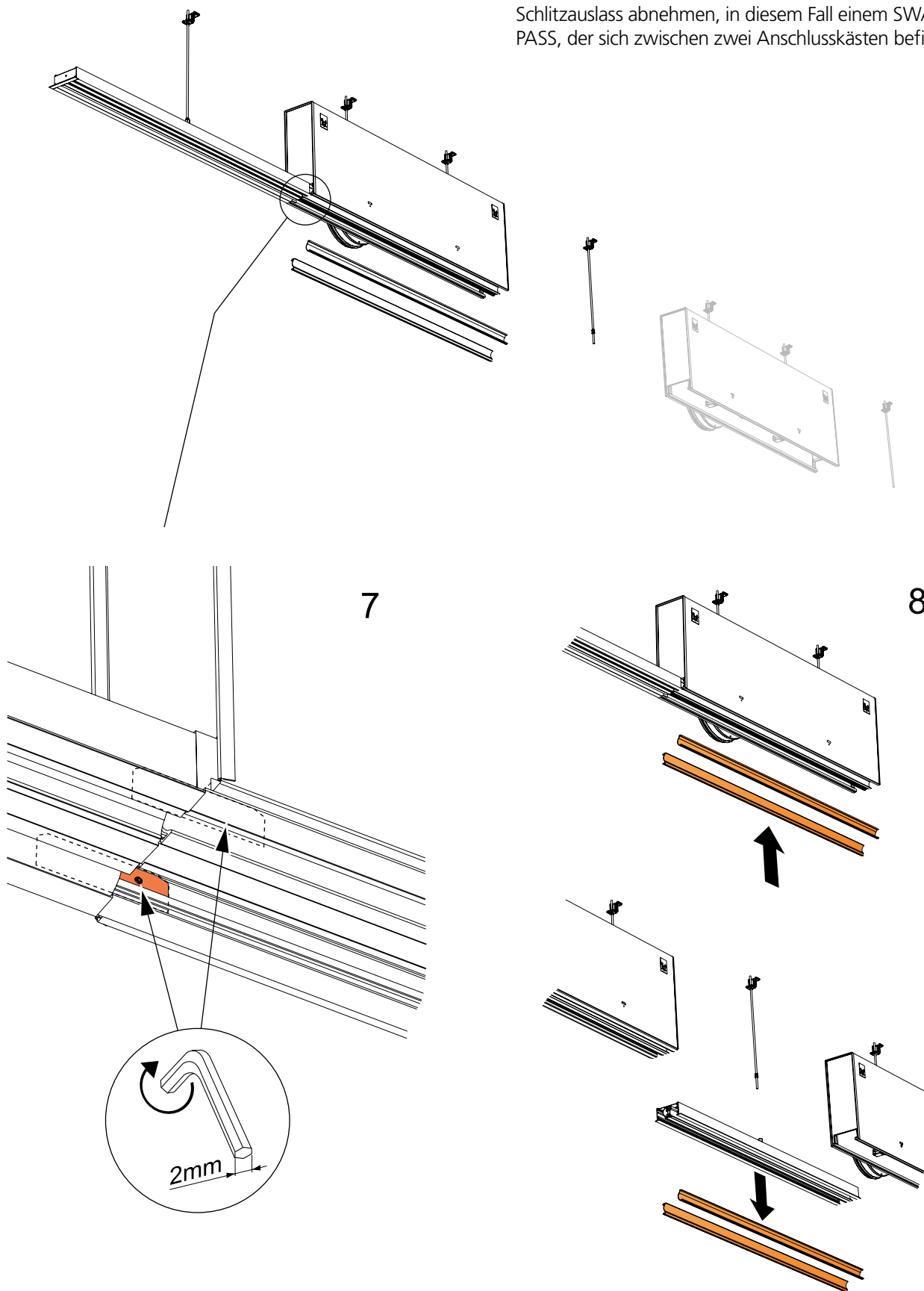


Abbildung 6c. WTW-Montage, Schritte 7 und 8.

9 & 10. Schlitzluftverteiler SWAN PASS am vorangegangenen Schlitzluftverteiler montieren und das Anschlusseisen wie in Schritt 7 fixieren.

11. Die Luftverteiler in den Schlitzluftauslässen SWAN PASS wieder montieren.

Danach die Montage mit dem nächsten aktiven Schlitzauslass wie in den Schritten 4 bis 8 fortsetzen. Der letzte Schlitzauslass ist ein SWAN END, der in diesem Fall an dem aktiven Schlitzauslass montiert wird. Eventuell muss das Anschlusseisen von diesem letzten Schlitzauslass SWAN END gelöst werden.

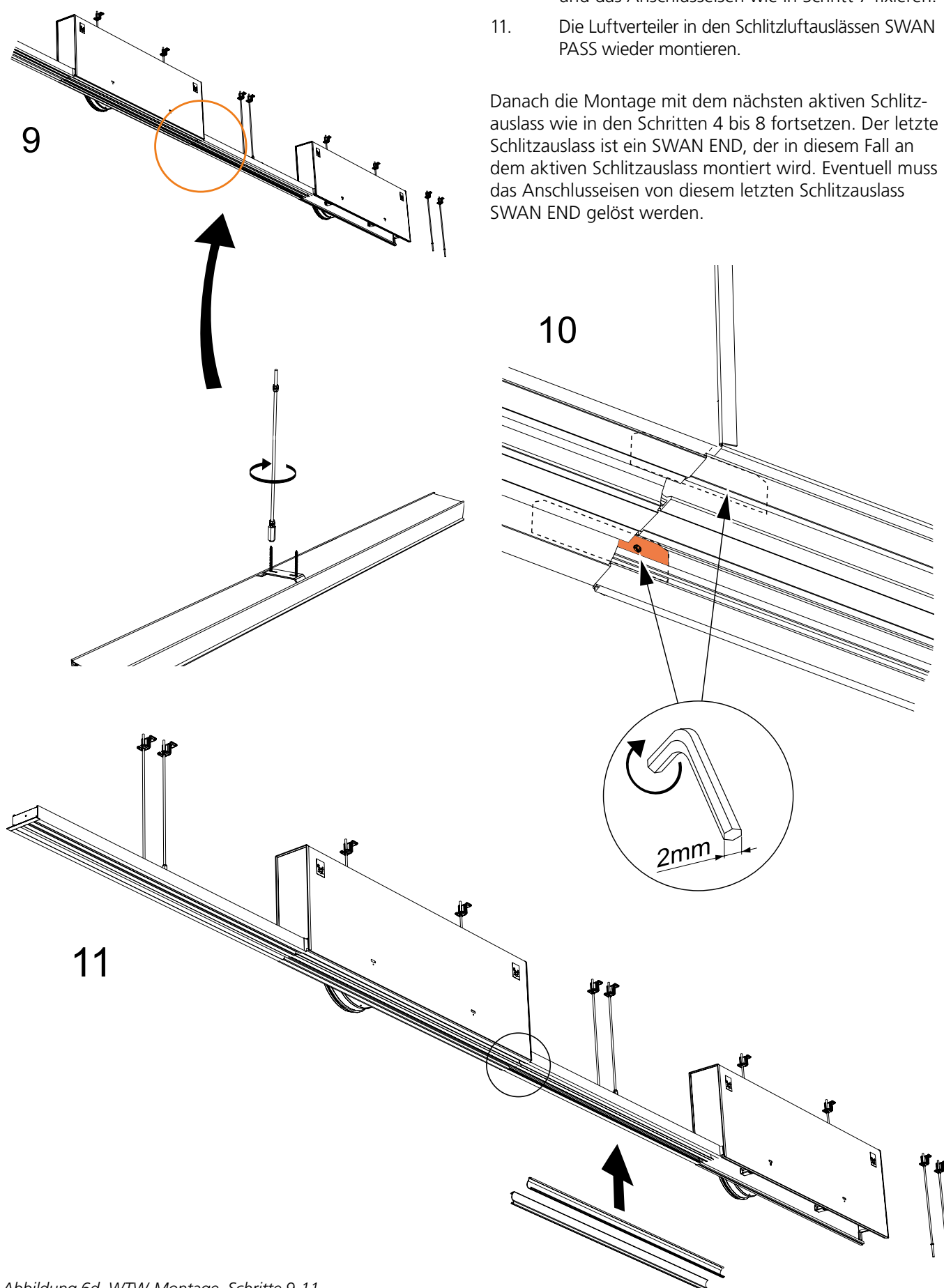


Abbildung 6d. WTW-Montage, Schritte 9-11.

Auslegung

- Schalldruckniveau dB(A) gilt für Räume mit 10 m² äquivalenter Schallabsorptionsfläche.
- Die Schalldämpfung (ΔL) wird im Oktavband aufgezeigt. Mündungsdämpfung ist in den Werten
- Die Wurfweite $L_{0,2}$ wird bei isothermischer Lufteinbringung gemessen.
- Die empfohlene maximale Untertemperatur beträgt 8 K.
- Für die Berechnung der Ausbreitung des Luftstrahls, der Luftgeschwindigkeiten in der Aufenthaltszone oder von Schallpegeln in Räumen mit anderen Abmessungen wird auf das Berechnungsprogramm ProAir Web unter www.swegon.com verwiesen.

- Bitte beachten! Die technischen Daten gelten für aktive Module SWAN ACT und sind die gleichen für den Standard 1.200 mm (1.158 mm + Endstücke).

L_w = Schallleistungspegel

L_{p10A} = Schalldruckpegel dB (A)

K_{ok} = Korrektur für die Einstellung der L_w -Werte im Oktavband

$L_w = L_{p10A} + K_{ok}$ ergibt die Frequenzaufteilung im Oktavband

Schalldaten

SWAN ACT + SWAN T – Zuluft

1-Weg und 2-Weg Lufteinbringung

Schallpegel L_w (dB)

Tabelle K_{ok}

Größe SWAN ACT	Mittelfrequenz (Oktavband) Hz							
	63	125	250	500	1000	2000	4000	8000
2-160	-6	7	7	0	-5	-9	-15	-22
2-200	-5	7	8	0	-4	-9	-14	-19
2-250	-1	8	8	1	-3	-10	-16	-23
3-160	-6	7	7	-1	-4	-7	-13	-19
3-200	-3	6	6	-2	-4	-8	-13	-18
3-250	-1	7	8	0	-4	-9	-15	-20
4-160	-5	6	6	-3	-4	-7	-13	-20
4-200	-4	6	6	-2	-3	-8	-12	-18
4-250	-1	8	7	-2	-5	-9	-14	-19
Tol. $\pm$	2	2	2	2	2	2	2	2

Schalldämpfung ΔL (dB), ohne Schalldämpfer im SWAN T

Tabelle ΔL , 1-Weg, 2-Weg sowie vertikal

Größe SWAN ACT	Mittelfrequenz (Oktavband) Hz							
	63	125	250	500	1000	2000	4000	8000
2-160	12	9	6	6	8	9	6	8
2-200	11	9	6	6	9	11	6	9
2-250	12	8	7	6	10	11	7	10
3-160	13	8	6	6	8	7	5	7
3-200	11	8	6	6	9	8	5	7
3-250	10	7	7	6	9	9	6	9
4-160	12	8	6	5	7	5	5	7
4-200	11	7	5	6	7	6	5	7
4-250	10	7	6	7	7	7	5	7
Tol. $\pm$	2	2	2	2	2	2	2	2

SWAN ACT + SWAN T – Zuluft

Vertikale Lufteinbringung

Schallpegel L_w (dB)

Tabelle K_{ok}

Größe SWAN ACT	Mittelfrequenz (Oktavband) Hz							
	63	125	250	500	1000	2000	4000	8000
2-160	-5	8	8	-1	-6	-9	-15	-22
2-200	-4	8	9	0	-3	-9	-14	-20
2-250	1	10	8	1	-3	-10	-16	-24
3-160	-7	7	8	-1	-4	-8	-13	-20
3-200	-4	7	8	-1	-4	-9	-13	-19
3-250	0	7	9	0	-3	-8	-14	-22
4-160	-5	6	7	-2	-5	-8	-15	-20
4-200	-3	6	8	-1	-4	-9	-13	-19
4-250	0	8	8	-1	-4	-9	-14	-20
Tol. $\pm$	2	2	2	2	2	2	2	2

Schalldämmung ΔL (dB), mit Schalldämpfer im SWAN T

Tabelle ΔL , 1-Weg, 2-Weg sowie vertikal

Größe SWAN ACT	Mittelfrequenz (Oktavband) Hz							
	63	125	250	500	1000	2000	4000	8000
2-160	12	7	8	8	14	16	12	14
2-200	11	8	8	9	15	16	11	14
2-250	11	8	9	10	14	16	13	17
3-160	12	8	6	8	14	11	10	12
3-200	10	8	7	8	13	13	10	13
3-250	11	8	8	9	13	13	12	16
4-160	12	7	7	7	12	10	9	13
4-200	9	8	7	9	12	10	9	13
4-250	11	6	8	9	12	11	11	15
Tol. $\pm$	2	2	2	2	2	2	2	2

SWAN ACT + SWAN T – Abluft
Schallpegel L_w (dB)
Tabelle K_{ok}

Größe SWAN ACT	Mittelfrequenz (Oktavband) Hz							
	63	125	250	500	1000	2000	4000	8000
2-160	-8	8	6	0	-3	-6	-11	-20
2-200	-4	7	6	-2	-4	-6	-13	-22
2-250	-4	7	6	-1	-3	-6	-17	-25
3-160	-8	5	4	0	-3	-4	-11	-20
3-200	-7	6	4	-1	-2	-5	-11	-19
3-250	-5	8	6	-2	-3	-6	-14	-23
4-160	-8	7	4	-2	-3	-4	-11	-20
4-200	-9	6	3	-2	-2	-5	-13	-22
4-250	-3	8	4	-2	-2	-6	-15	-23
Tol. $\pm$	2	2	2	2	2	2	2	2

**Schalldämmung ΔL (dB), ohne Schalldämpfer
im SWAN T**
Tabelle ΔL

Größe SWAN ACT	Mittelfrequenz (Oktavband) Hz							
	63	125	250	500	1000	2000	4000	8000
2-160	12	9	6	6	8	9	6	8
2-200	11	9	6	6	9	11	6	9
2-250	12	8	7	6	10	11	7	10
3-160	13	8	6	6	8	7	5	7
3-200	11	8	6	6	9	8	5	7
3-250	10	7	7	6	9	9	6	9
4-160	12	8	6	5	7	5	5	7
4-200	11	7	5	6	7	6	5	7
4-250	10	7	6	7	7	7	5	7
Tol. $\pm$	2	2	2	2	2	2	2	2

**Schalldämmung ΔL (dB), mit Schalldämpfer im
SWAN T**
Tabelle ΔL

Größe SWAN ACT	Mittelfrequenz (Oktavband) Hz							
	63	125	250	500	1000	2000	4000	8000
2-160	12	7	8	8	14	16	12	14
2-200	11	8	8	9	15	16	11	14
2-250	11	8	9	10	14	16	13	17
3-160	12	8	6	8	14	11	10	12
3-200	10	8	7	8	13	13	10	13
3-250	11	8	8	9	13	13	12	16
4-160	12	7	7	7	12	10	9	13
4-200	9	8	7	9	12	10	9	13
4-250	11	6	8	9	12	11	11	15
Tol. $\pm$	2	2	2	2	2	2	2	2

Auslegungsdiagramm

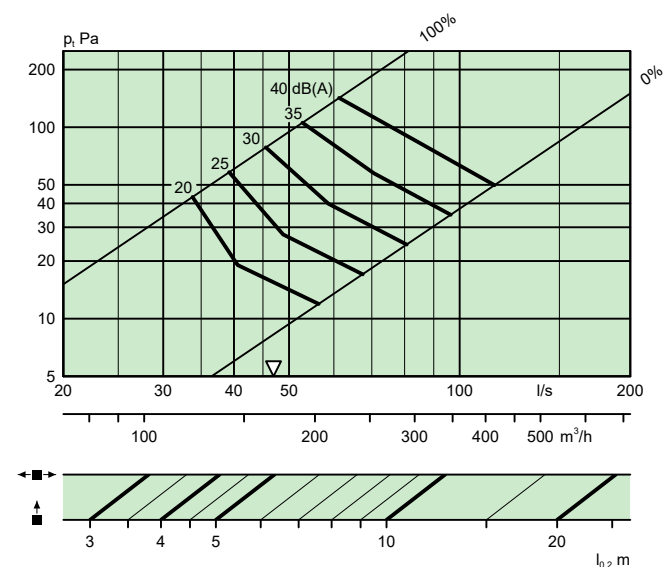
SWAN ACT – Zuluft

Luftstrom – Druckabfall – Schallpegel – Wurfweite

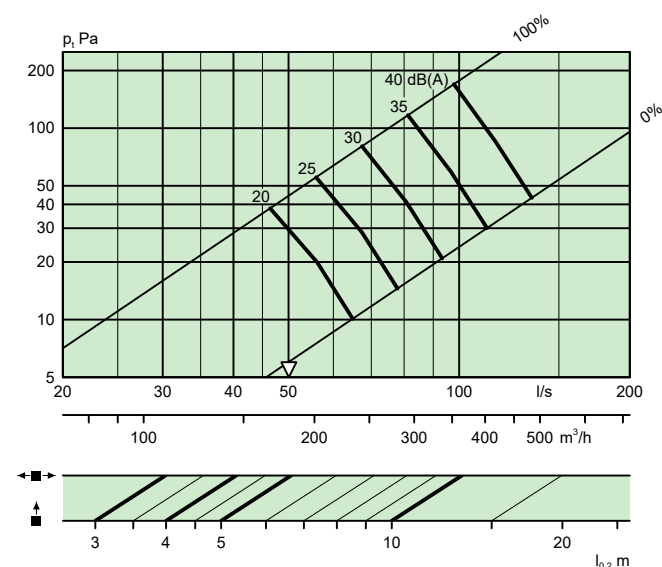
- Die Diagramme zeigen die Daten für in der Decke integrierten SWAN ACT.
- Die Diagramme nicht für die Einregulierung verwenden.
- dB(A) gilt für einen normalgedämpften Raum (4 dB Raumdämpfung).
- Der dB(C)-Wert liegt normalerweise 6-9 dB höher als der dB(A)-Wert.
- ∇ = Minimaler Luftstrom für ausreichenden Einstelldruck.

SWAN ACT – Zuluft, 1- und 2-Weg

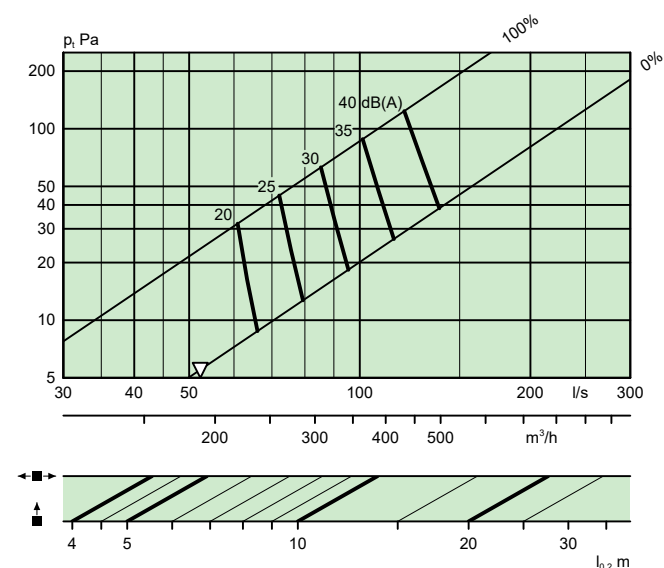
SWAN ACT 2-1158 + SWAN T 2-160



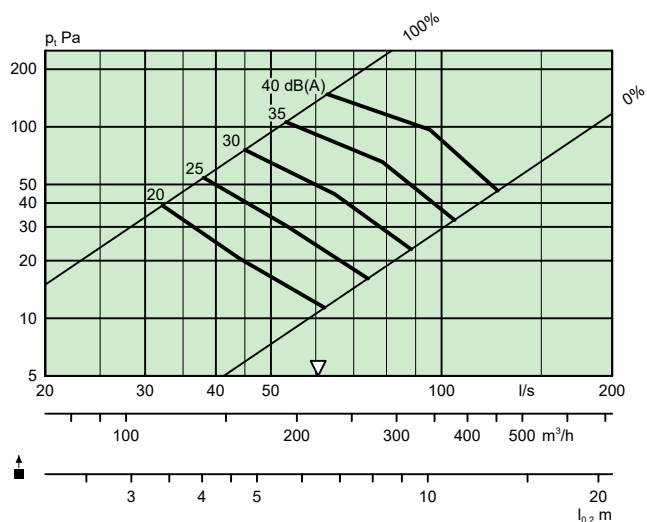
SWAN ACT 2-1158 + SWAN T 2-200



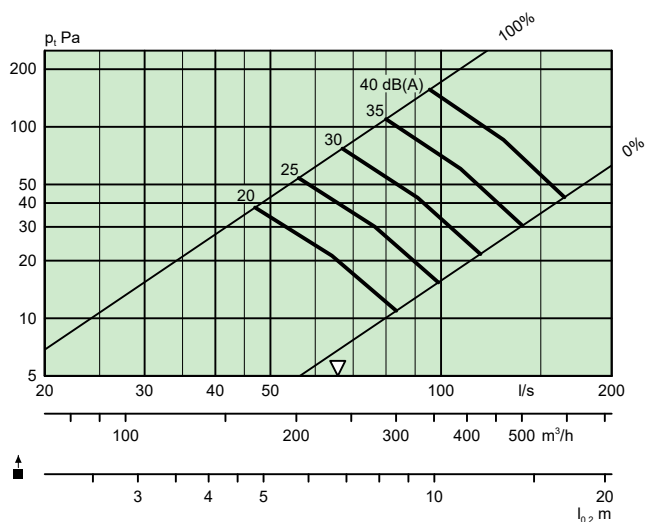
SWAN ACT 2-1158 + SWAN T 2-250



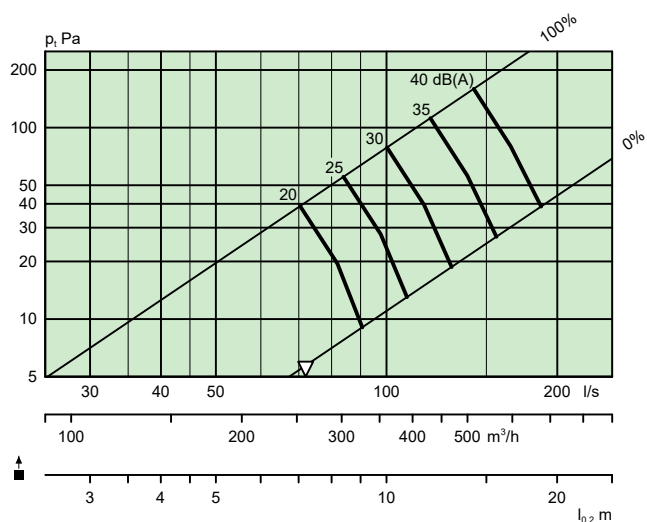
SWAN ACT 3-1158 + SWAN T 3-160



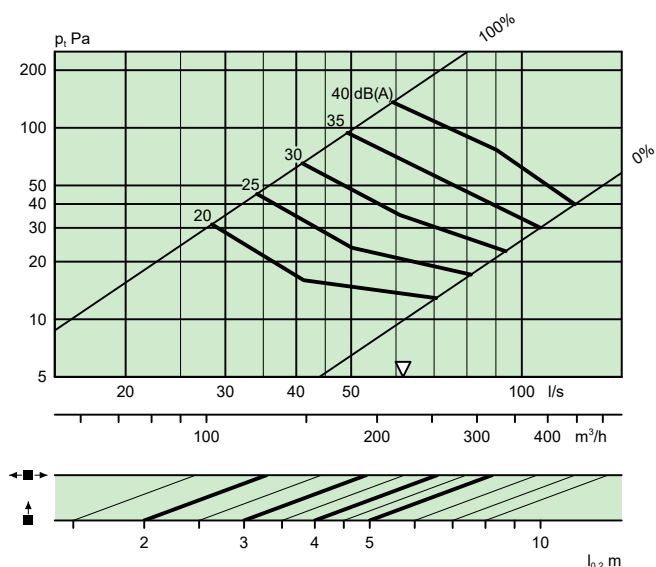
SWAN ACT 3-1158 + SWAN T 3-200



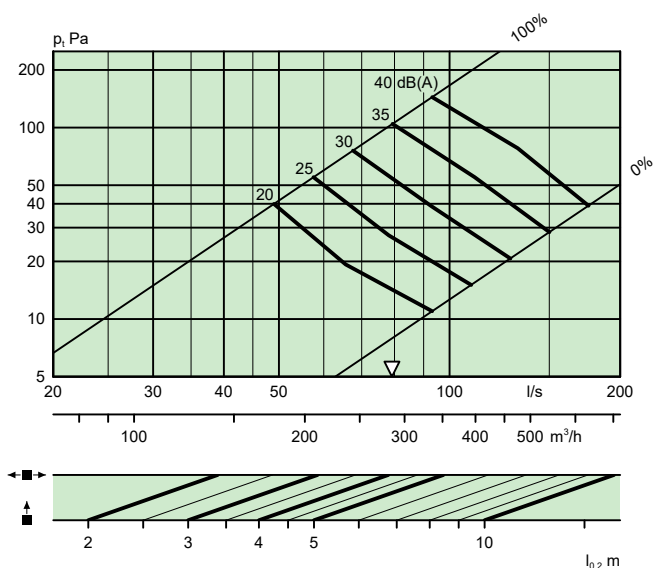
SWAN ACT 3-1158 + SWAN T 3-250



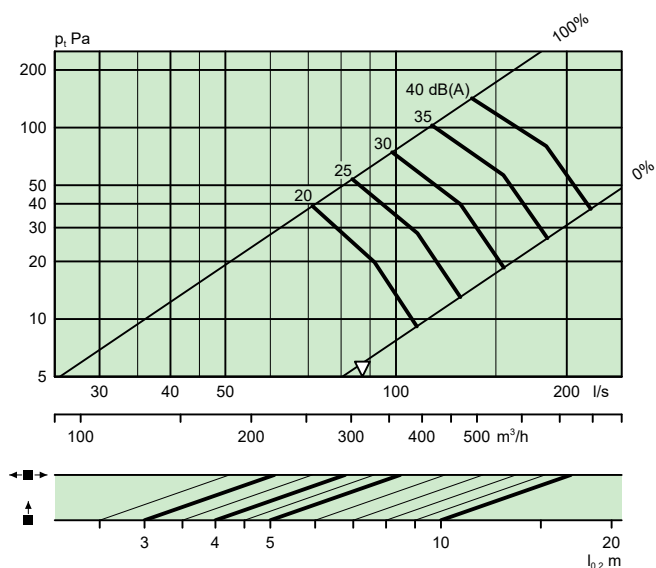
SWAN ACT 4-1158 + SWAN T 4-160



SWAN ACT 4-1158 + SWAN T 4-200

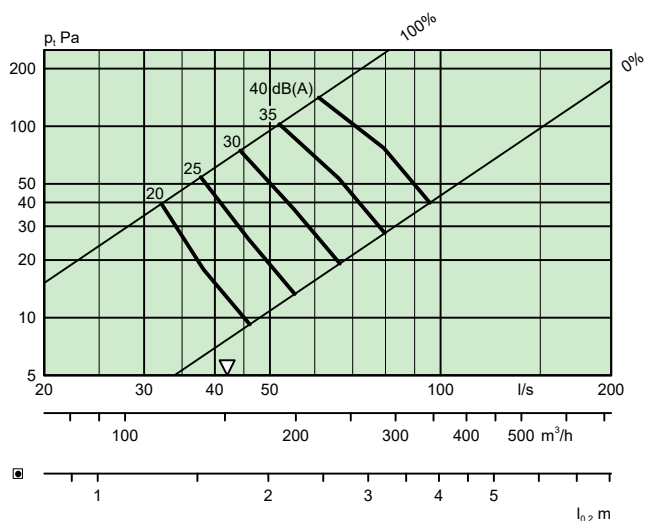


SWAN ACT 4-1158 + SWAN T 4-250

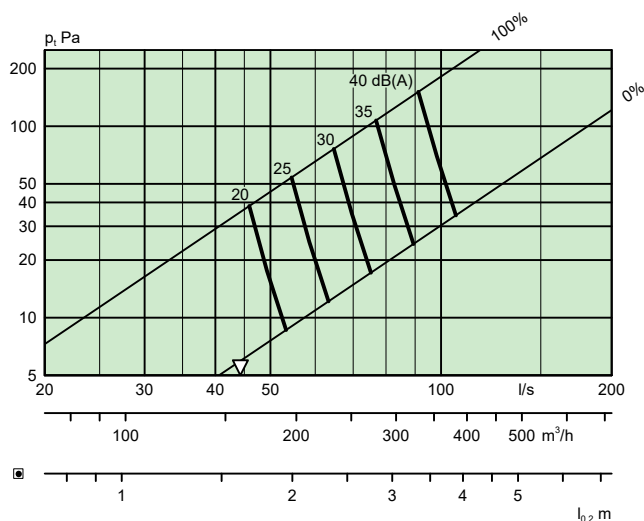


SWAN ACT – Zuluft, vertikale Verteilung

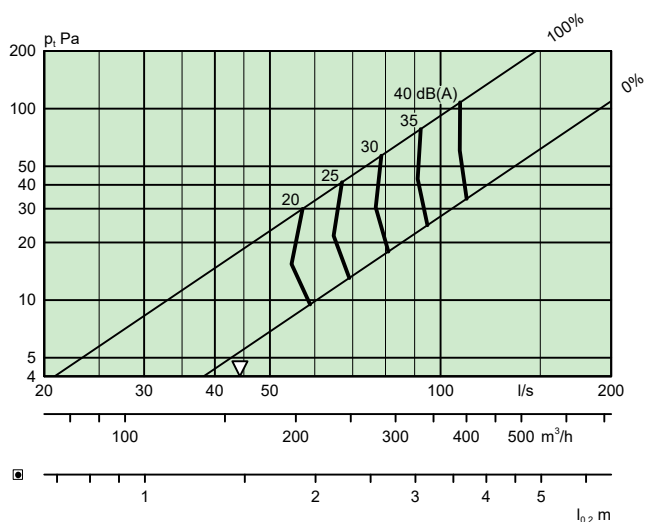
SWAN ACT 2-1158 + SWAN T 2-160



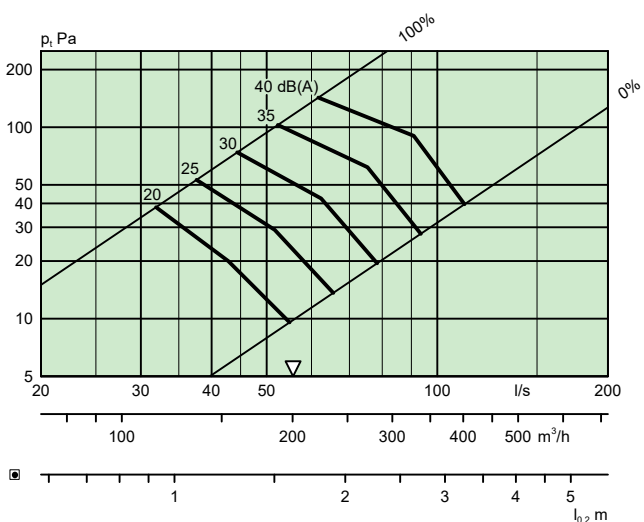
SWAN ACT 2-1158 + SWAN T 2-200



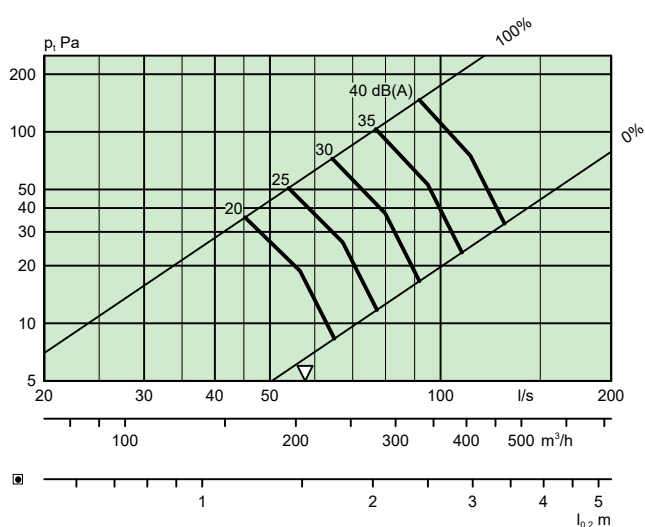
SWAN ACT 2-1158 + SWAN T 2-250



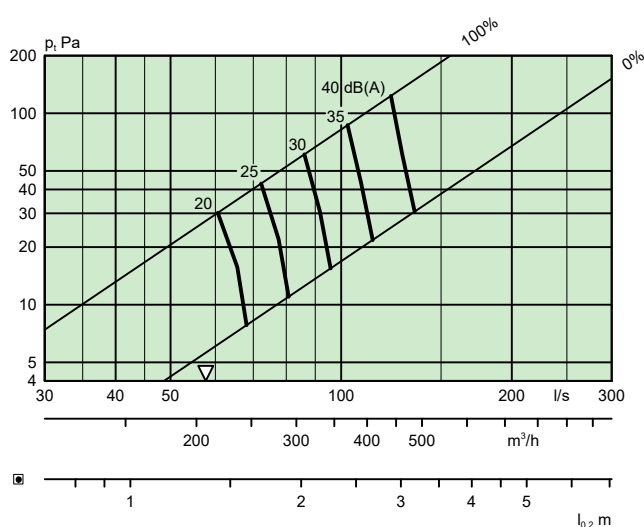
SWAN ACT 3-1158 + SWAN T 3-160



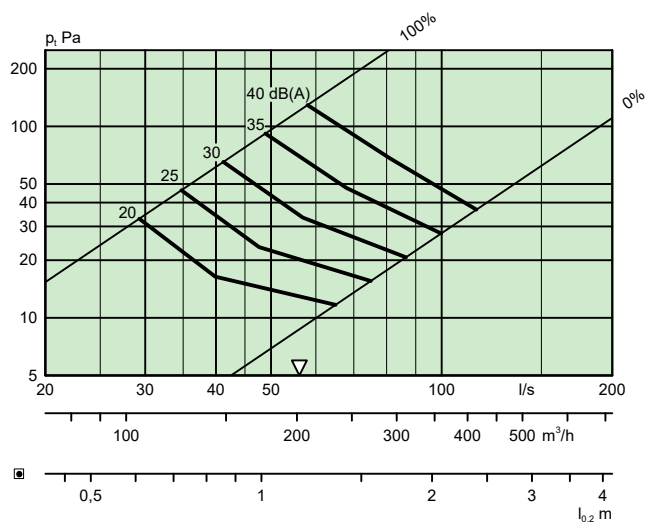
SWAN ACT 3-1158 + SWAN T 3-200



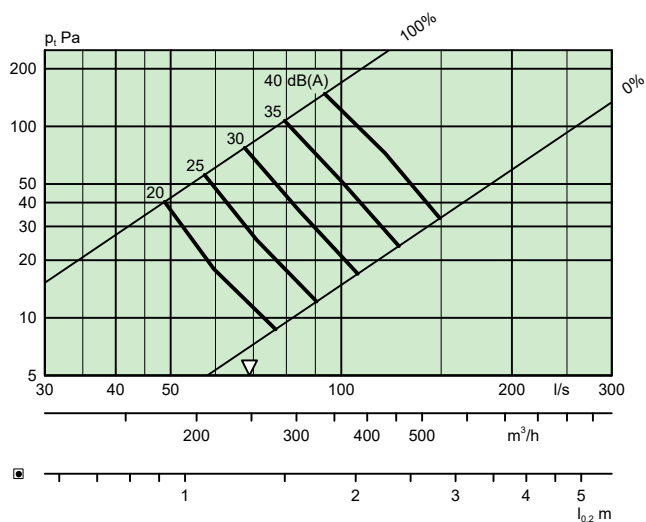
SWAN ACT 3-1158 + SWAN T 3-250



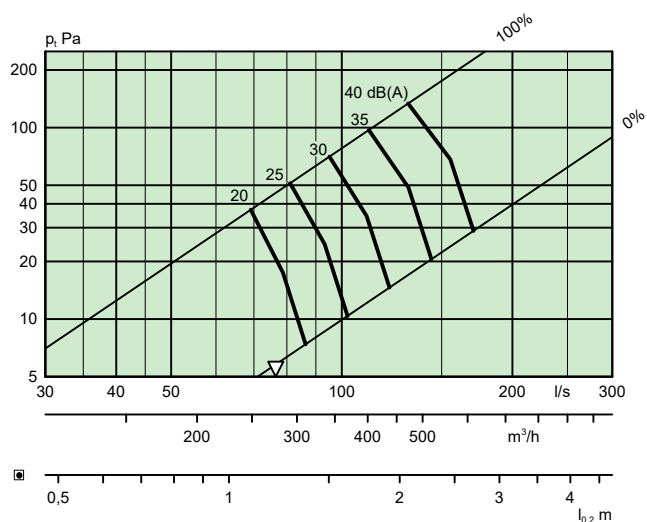
SWAN ACT 4-1158 + SWAN T 4-160



SWAN ACT 4-1158 + SWAN T 4-200



SWAN ACT 4-1158 + SWAN T 4-250

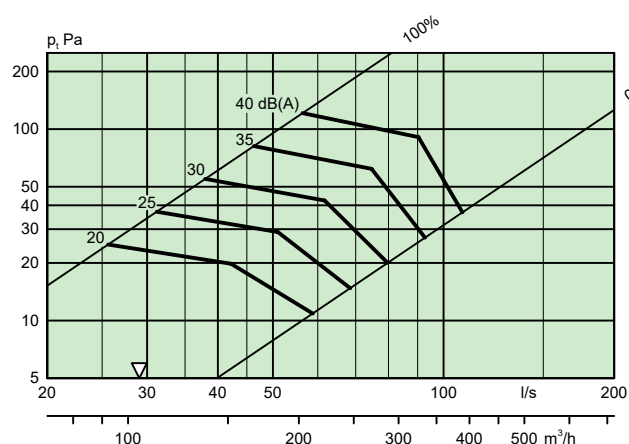


Auslegungsdiagramm – SWAN ACT – Abluft

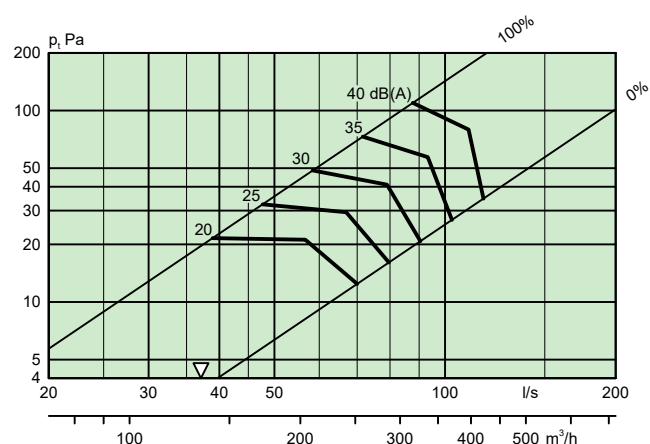
Luftvolumenstrom - Druckabfall - Schalldaten

- Die Diagramme zeigen die Daten für in der Decke integrierten SWAN ACT.
- Die Diagramme nicht für die Einregulierung verwenden.
- dB(A) gilt für einen normalgedämpften Raum (4 dB Raumdämpfung).
- Der dB(C)-Wert liegt normalerweise 6-9 dB höher als der dB(A)-Wert.
- ▽ = Minimaler Luftstrom für ausreichenden Einstelldruck.

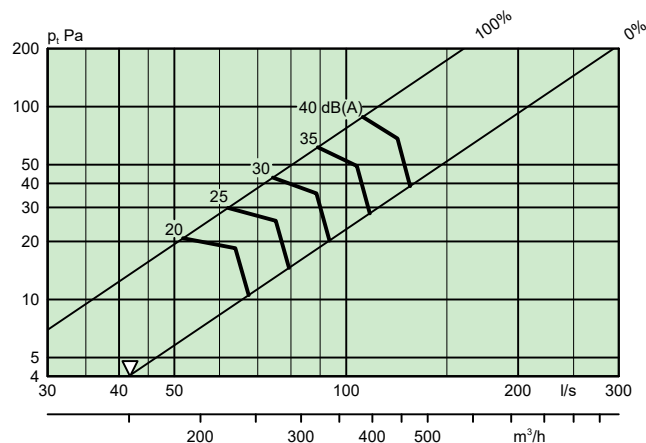
SWAN ACT 2-1158 + SWAN T 2-160



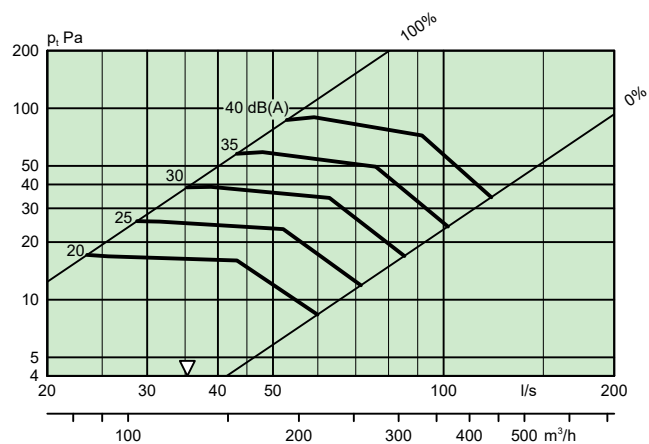
SWAN ACT 2-1158 + SWAN T 2-200



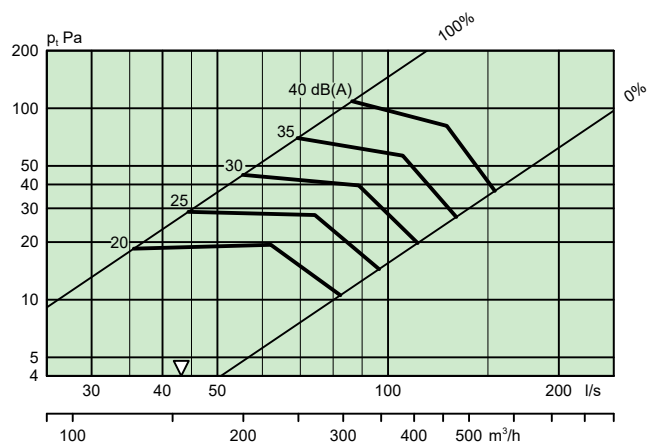
SWAN ACT 2-1158 + SWAN T 2-250



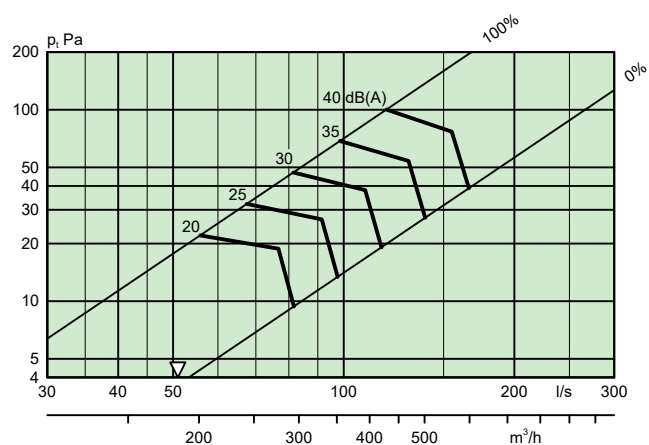
SWAN ACT 3-1158 + SWAN T 3-160



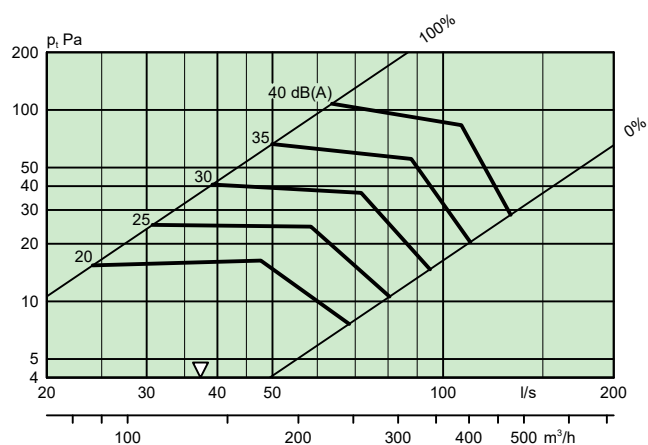
SWAN ACT 3-1158 + SWAN T 3-200



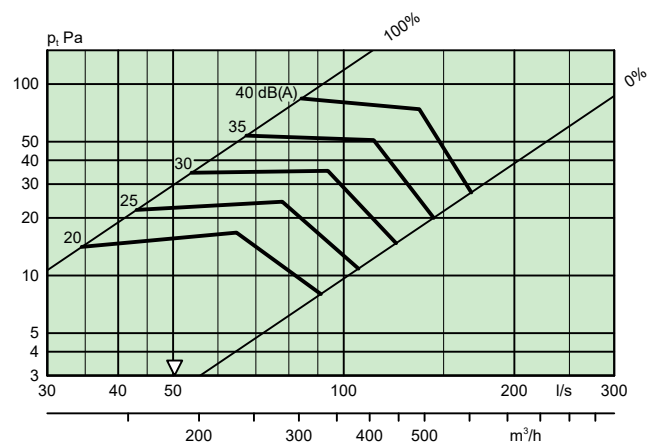
SWAN ACT 3-1158 + SWAN T 3-250



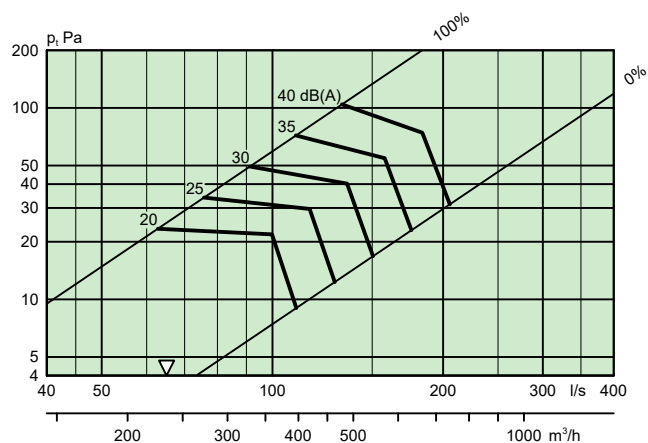
SWAN ACT 4-1158 + SWAN T 4-160



SWAN ACT 4-1158 + SWAN T 4-200



SWAN ACT 4-1158 + SWAN T 4-250



Abmessungen und Gewichte

SWAN WTW – Abmessungen (mm)

Größe	A	A1	B	B1	ØD	H-(H+25)	J	K	L
2-1158-160	1158	200	107	92	159	265-290	124	1151	146
2-1158-200	1158	200	107	92	199	304-329	124	1151	166
2-1158-250	1158	200	107	92	249	354-379	124	1151	194
3-1158-160	1158	245	153	137	159	265-290	170	1151	146
3-1158-200	1158	245	153	137	199	304-329	170	1151	166
3-1158-250	1158	245	153	137	249	354-379	170	1151	194
4-1158-160	1158	290	198	182	159	265-290	215	1151	146
4-1158-200	1158	290	198	182	199	304-329	215	1151	166
4-1158-250	1158	290	198	182	249	354-379	215	1151	194

Öffnungsmaß: Länge = X -32 mm. Breite = B -12 mm.

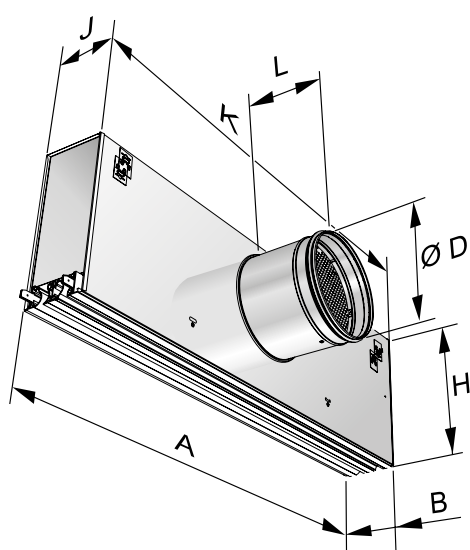


Abbildung 7. SWAN ACT mit SWAN T

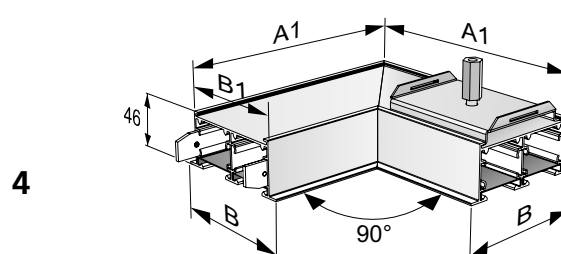
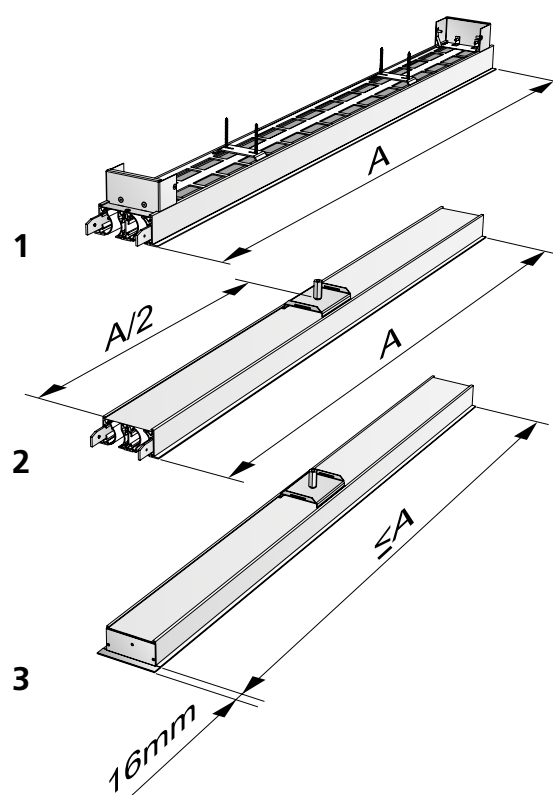
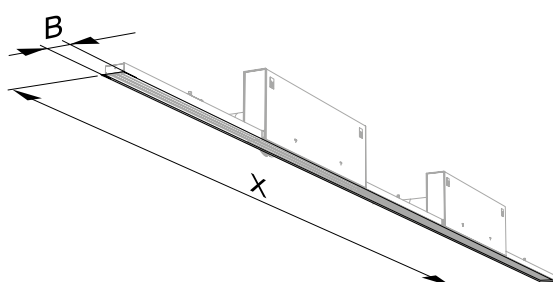


Abbildung 9. SWAN WTW, Lieferumfang:

- 1) SWAN ACT
- 2) SWAN PASS
- 3) SWAN END
- 4) SWAN CORN90 (Zubehör)

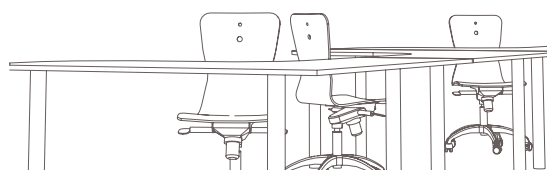


Abbildung 8. SWAN WTW, Übersicht im Raum

SWAN T - Platzierung Kanalanschluss (mm)

SWAN T	P	R	S
Ø160	102	22	163
Ø200	122	22	182
Ø250	147	22	207

SWAN WTW – Gewicht, enthaltene Komponenten (kg)

Größe	SWAN ACT	SWAN PASS	SWAN END ^{*)}	SWAN T
2-1158-160	2,6	2,8	1,4 - 2,8	4,2
2-1158-200	2,6	2,8	1,4 - 2,8	4,9
2-1158-250	2,6	2,8	1,4 - 2,8	5,9
3-1158-160	3,6	4,0	2,0 - 4,0	5,2
3-1158-200	3,6	4,0	2,0 - 4,0	5,8
3-1158-250	3,6	4,0	2,0 - 4,0	6,7
4-1158-160	4,6	5,3	2,7 - 5,3	6,0
4-1158-200	4,6	5,3	2,7 - 5,3	6,7
4-1158-250	4,6	5,3	2,7 - 5,3	7,7

^{*)} SWAN END, Minimalgewicht für A=579 und Maximalgewicht für A=1158

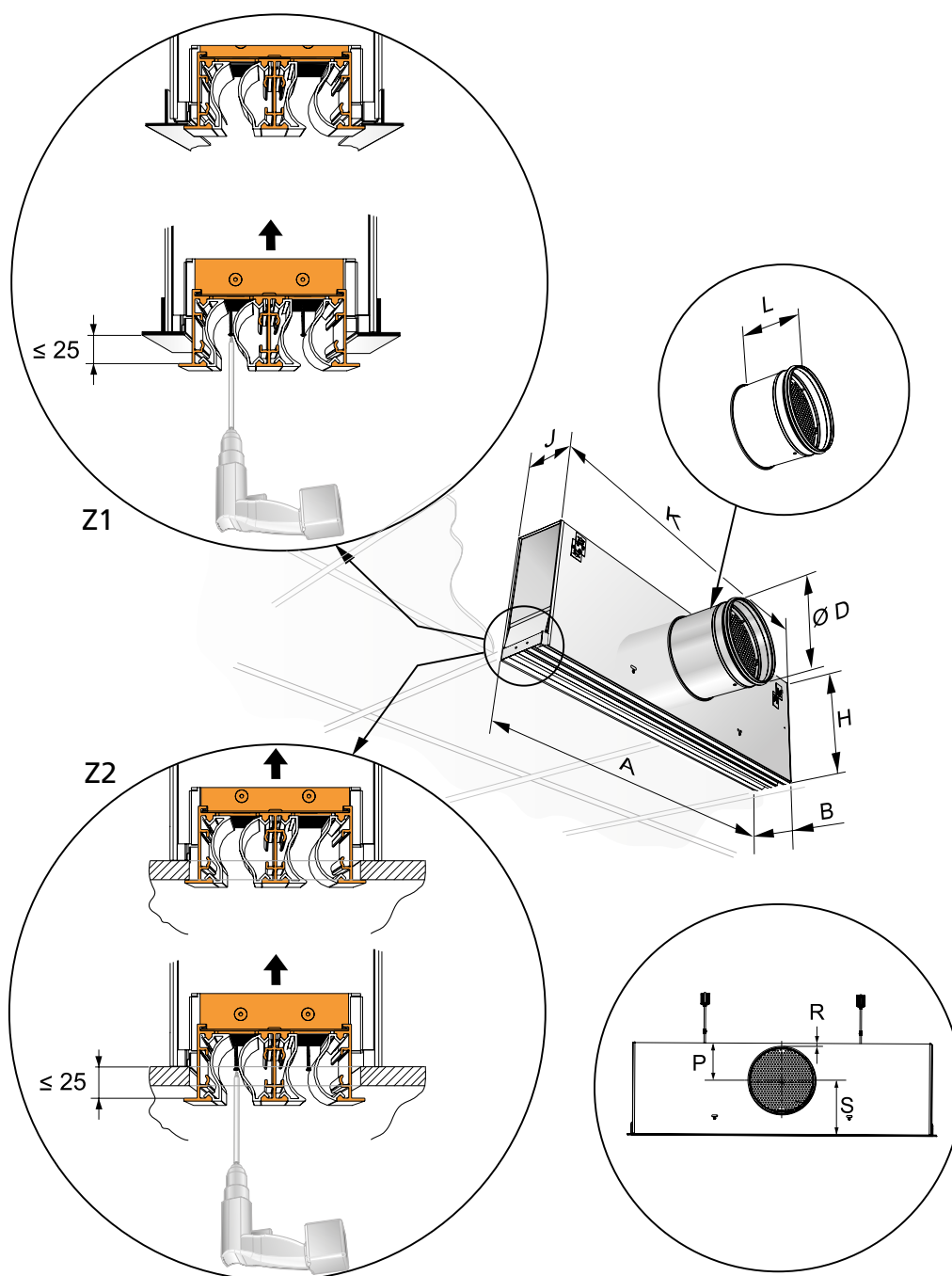


Abbildung 8. SWAN WTW mit Anschlusskasten SWAN T. Z1 = Kassettenzwischendecke, Z2 = feste Zwischendecke, z. B. Gipskarton

Spezifikation

Produkt – SWAN WTW

Aktiver linearer Schlitzauslass SWAN a ACT -b -1158 -d

Version

ACT = Aktives Modul, das am Anschlusskasten SWAN T montiert wird

Anzahl Schlitzen: 2, 3, 4

Längen: 1.158 mm Standard

Ausführung: W = weiß
A = natureloxiert (anodisiert)

Im Klartext angeben, ob aktive Schlitzluftauslässe ein Endstück haben sollen.

Passiver linearer Schlitzauslass SWAN a PASS -b -1158 -d

Version

Passives Modul mit Abdeckblech

Anzahl Schlitzen: 2, 3, 4

Längen: 1.158 mm Standard

Ausführung: W = weiß
A = natureloxiert (anodisiert)

Endstück linearer Schlitzauslass SWAN a END -b -cccc -d

Version

Endstück, passives Modul mit Abdeckblech

Anzahl Schlitzen: 2, 3, 4

Längen: 579-1.174 mm

Ausführung: W = weiß
A = natureloxiert (anodisiert)

Zubehör^{*)}

Anschlusskasten Standard für aktive Schlitzluftauslässe SWAN T a -a -bbb

Version

Anzahl Schlitzen: 2, 3, 4 (Länge 1.158 mm)

Anschließende Kanalgrößen Ø: 160, 200, 250

Ohne Schalldämpfer in der Standardausführung.
Mit Schalldämpfer bei der Bestellung im Klartext angeben.

Eckmodul SWAN a CORN90 -b -c

Version

Eckmodul 90°, passives Teil mit Abdeckblech

Anzahl Schlitzen: 2, 3, 4

Ausführung: W = weiß
A = natureloxiert (anodisiert)

^{*)}Die Produkte werden ohne Montagezubehör wie Lochbänder, Gewindestangen, Deckenbefestigungen etc. geliefert. Diese müssen vor Ort beschafft werden.

Standardsortiment

Für SWAN-WTW	2-1158-W	SWAN T	2-160 2-200 2-250
SWAN-WTW	3-1158-W	SWAN T	3-160 3-200 3-250
SWAN-WTW	4-1158-W	SWAN T	4-160 4-200 4-250

Ausschreibungstext

Swegons linearer Schlitzauslass Typ SWAN WTW für die Montage von Wand zu Wand mit Anschlusskästen für aktive lineare Module sowie mit passiven Schlitzluftauslässen dazwischen mit folgenden Funktionen:

- Individuell einstellbare Luftverteiler aus ABS-Kunststoff.
- Natureloxiert oder weiß pulverlackiert, RAL 9003/NCS S 0500-N.
- Leicht zu reinigender Anschlusskasten mit demontierbarer Einregulierungsklappe mit fixierbarer Regelung und Messfunktion mit geringem Methodenfehler.

Größe	SWAN a ACT-3-1158-W	xx St.
	SWAN a PASS 3-1158-W	xx St.
	SWAN a END 3-650-W	xx St.
	SWAN Ta 3-200	xx St.
	SWAN a CORN90 3-W	xx St.